

Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 7

Monatlicher Performancebericht | per 31. Juli 2017

NAV pro Anteil EUR 1,1333 | NAV EUR 10.882.746 | Anzahl Anteile 9.602.000

Nach einer holprigen letzten Juniwoche zeigten sich die Märkte im Juli stabiler. Sowohl die US-Notenbank als auch die Europäische Zentralbank beließen ihre Geldpolitik entsprechend ihren Vereinbarungen im Juli unverändert und gaben mit ihrem friedlichen Ton Anlass zu einer risikofreudigeren Stimmung. Unterdessen erhielten Aktien Rückenwind von den hohen US-Gewinnen im zweiten Quartal - zu den Indizes mit einem neuen Allzeithoch zählten der S&P 500, der MSCI World, der Russell 2000 sowie der Nasdaq Composite. Der VIX-Index verbrachte einen Großteil des Monats in Rekordtiefnähe, und der Fonds profitierte von seiner breiten „Risk-on“-Positionierung. Gewinne konnten mit Devisen, Aktien und Kredithandel erzielt werden, wobei Anleihen leichte Verluste einfuhren. Insgesamt erreichte der Nettoinventarwert des Fonds im Juli +1.4%.

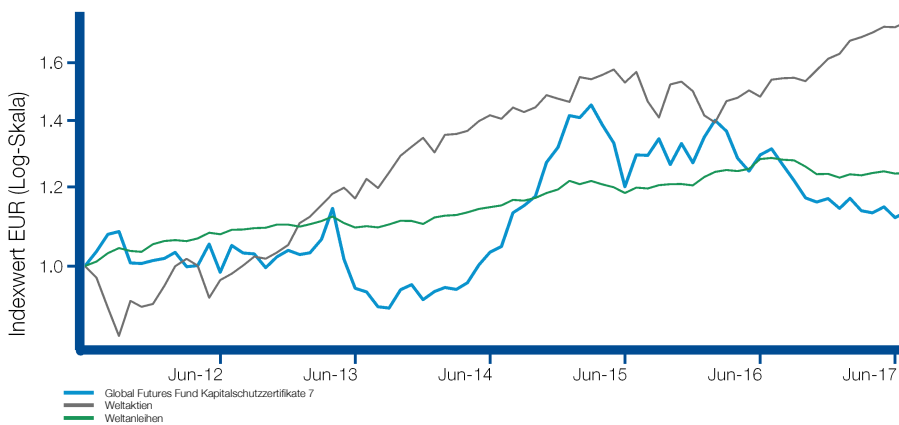
Dabei war es auf geopolitischer Ebene keinesfalls ruhig: Das Weiße Haus wechselte mal wieder Personal aus, darunter Ex-Hedgfonds-Manager

Anthony Scaramucci, der die Rolle des Kommunikationschefs im Weißen Haus einnahm und seinen Posten nach nur 10 Tagen im Amt wieder räumen musste. Der US-Senat stimmte gegen die Abschaffung von Obamacare und warf damit weitere Fragen hinsichtlich Präsident Trumps Eignung bezüglich der Verabschiedung von Gesetzen auf. Nordkorea wiederum fiel durch seine erneuten Bestrebungen zum Start von Raketen auf, die mit ihrer Reichweite die USA erreichen könnten. Die Aktienmärkte zeigten sich von alledem unbeeindruckt: Mit den zweithöchsten Renditen für Anlageklassen im Juli waren sie dem starken zweiten Quartal dicht auf den Fersen. Long-Positionen im Hang-Seng-Index übertrafen sogar starke Performer: Der Index schnellte auf ein 2-Jahres-Hoch, wobei der chinesische Index mit H-Shares die zweithöchsten Gewinne generierte. Auf der negativen Seite warteten Long-Positionen im südafrikanischen All-Share-Index mit Verlusten auf, da das Land in seine zweite Rezession nach 2009 verfiel. Die stärkste Performance zeigte der Devisenhandel,

wo Short-Engagements in US-Dollar vorherrschten. Für die besten Renditen sorgte der brasilianische Real und der australische Dollar gegen den US-Dollar, wohingegen Long-Positionen im Euro gegen Schweizer Franken ebenfalls deutliche Gewinne einfuhren. Die Anleger blieben dem Euro weiterhin wohlgesonnen und warteten auf neue Indizien für das Zurückfahren der Stimulierungsmaßnahmen seitens der EZB. Die höchsten Verlustpositionen waren Shorts im japanischen Yen sowie eine Long-Position im südafrikanischen Rand gegen den US-Dollar. Der Juli profitierte auch von den Kreditmärkten, die bei sich verengenden Kredit-Spreads über den Monat Gewinne generierten. Ganz an der Spitze stand eine Long-Position im europäischen iTraxx Crossover 5Y Index. Ebenfalls für positive Ergebnisse sorgten alle gehandelten Zinsmärkte. Die höchste Wertentwicklung erzielte eine Short-Position in kanadische Bankakzepten vor dem Hintergrund der ersten Zinserhöhung seit 2010 durch die Bank of Canada.

Performance Chart

1. Juli 2011 bis 31. Juli 2017



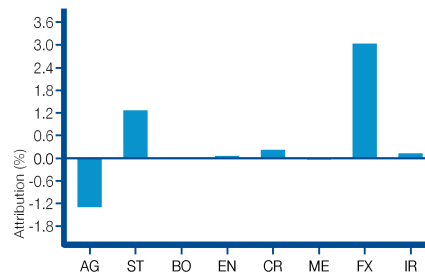
Performance Statistik¹

1. Juli 2011 bis 31. Juli 2017

	Produkt	Weltaktien	Weltanleihen
Letzter Monat	1,4 %	1,3 %	0,1 %
Letztes Quartal	0,2 %	2,5 %	-0,1 %
Seit Jahresbeginn	-3,0 %	8,9 %	0,1 %
Letzten 12 Monate	-13,6 %	14,3 %	-3,5 %
Letztes Kalenderjahr	-8,0 %	7,8 %	2,7 %
Gesamtrendite	13,3 %	75,9 %	23,9 %
Annualisierte Rendite	2,1 %	9,7 %	3,6 %
Annualisierte Volatilität	14,3 %	10,8 %	2,9 %
Sharpe Ratio	0,13	0,88	1,16
Worst Drawdown	-22,9 %	-14,9 %	-4,5 %
Korrelation		-0,15	0,77

Performance Attribution

Juli 2017



Key-Market-Attribution

Juli 2017

Ertragstärkste Märkte	Richtung	Attribution
Brazilian Real/US Dollar	Long	0,51 %
Euro/Swiss Franc	Long	0,40 %
Australian Dollar/US Dollar	Long	0,40 %

Ertragschwächste Märkte	Richtung	Attribution
Soyabans	Long	-0,33 %
Gold	Short	-0,30 %
Japanese Yen/US Dollar	Short	-0,29 %

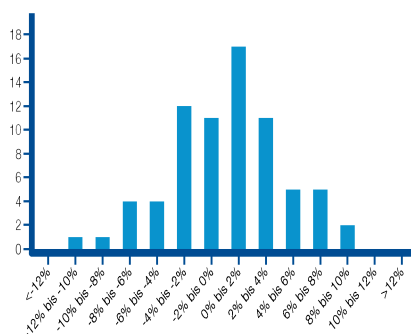
Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 7



Monatlicher Performancebericht | per 31. Juli 2017

Verteilung der monatlichen Erträge

1. Juli 2011 bis 31. Juli 2017



Historische Performance

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	YTD ²
2011							3,4 %	4,1 %	0,6 %	-7,0 %	-0,1 %	0,7 %	1,3 %
2012	0,5 %	1,4 %	-3,3 %	0,3 %	5,1 %	-6,3 %	6,4 %	-1,7 %	-0,2 %	-3,2 %	2,6 %	1,5 %	2,4 %
2013	-0,9 %	0,4 %	3,2 %	7,4 %	-11,1 %	-6,5 %	-0,8 %	-3,4 %	-0,3 %	4,3 %	1,2 %	-3,4 %	-10,8 %
2014	1,9 %	0,9 %	-0,4 %	1,5 %	4,2 %	3,0 %	1,3 %	8,1 %	1,6 %	2,2 %	8,2 %	3,5 %	42,2 %
2015	7,6 %	-0,5 %	3,0 %	-4,5 %	-4,1 %	-9,6 %	7,7 %	-0,1 %	3,9 %	-5,8 %	5,0 %	-4,4 %	-3,5 %
2016	6,1 %	4,0 %	-2,5 %	-6,1 %	-2,9 %	3,8 %	1,4 %	-3,7 %	-3,5 %	-4,0 %	-0,9 %	0,8 %	-8,0 %
2017	-2,3 %	2,4 %	-2,9 %	-0,5 %	1,4 %	-2,4 %	1,4 %						-3,0 %

Die Fakten im Überblick

Auflegungsdatum	1. Juli 2011	ISIN	XS0566394978
Valoren	11523474	Administrator und Depotbank	Credit Suisse International

Wichtige Anmerkungen

¹ Alle Organisationen oder Finanzinstrumente, die in diesen Unterlagen erwähnt sind, dienen nur zu Referenzzwecken. Der Inhalt dieser Unterlagen darf nicht als Kauf- oder Verkaufsempfehlung ausgelegt werden. ² Wenn für ein Kalenderjahr nicht alle 12 Monate verfügbar sind, werden die vorhandenen Monate angezeigt.

Der Wert einer Anlage als auch daran gekoppeltes Einkommen kann sowohl sinken als auch steigen und es muss unter anderem mit dem Totalverlust des investierten Vermögens gerechnet werden. Potenzielle Anleger müssen sich bewusst sein, dass alternative Anlagen mit erheblichen Anlagerisiken verbunden sein können.

Dieses Material dient ausschliesslich Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot dar, in ein Produkt zu investieren, für welches eine Gruppengesellschaft von Man Group plc Anlageberatung oder andere Dienstleistungen erbringt.

Die hierin enthaltenen Informationen sind nicht als Anlageberatung irgendeiner Art oder Anlageempfehlung zu verstehen und enthalten keine Stellungnahme bezüglich der Eignung oder Angemessenheit eines Produkts oder einer Strategie und berücksichtigt auch nicht die besonderen Umstände eines bestimmten Empfängers dieses Materials. Quelle: Man Datenbank. Weltaktien: MSCI World Net Total Return Index hedged to EUR. Weltanleihen: Citigroup World Government Bond Index hedged to EUR (Total return). Diese Indizes sind keine Benchmarks, da sie für die Anlagestrategie des Fonds nicht repräsentativ sind. Sie dienen lediglich dazu, unterschiedliche Anlagekategorien miteinander zu vergleichen. Die hierin enthaltenen Meinungen sind solche des Autors zum Zeitpunkt der Publikation und können ohne Vorankündigung geändert werden. Der NAV versteht sich abzüglich von Gebühren, Maklergebühren und Zeichnungskosten sowie Rückgabekosten sind in der angeführten Wertentwicklung nicht berücksichtigt. Bei bestimmten in diesem Material enthaltenen Aussagen zu Zielen, Strategien, Aussichten und anderen nicht die Vergangenheit betreffenden Aspekten kann es sich um 'zukunftsgerichtete Aussagen' handeln, die auf aktuellen Indikatoren und Erwartungen beruhen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur für den Zeitpunkt, zu dem sie gemacht werden, und wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren. Sie unterliegen Risiken und Unwägbarkeiten, sodass die tatsächlichen Ergebnisse von den in den Aussagen enthaltenen Annahmen erheblich abweichen können. Die Sharpe Ratio wird mithilfe des risikofreien Zinssatzes in der entsprechenden Währung während der analysierten Periode berechnet. Die Sharpe Ratio ist negativ, sofern die Performance einer Anlage unter dem risikofreien Zinssatz liegt. Da die Sharpe Ratio ein absolutes Mass der risikoadjustierten Rendite darstellt, erfolgt bei negativen Sharpe Ratios wegen der Gefahr von Missverständnissen keine Angabe ('k.A.'). Der risikolose Zinssatz, der zur Berechnung der Sharpe Ratio verwendet wird, ist der 3-Monats EUR Libor. **Es gibt keine Garantie für Handelsperformance und vergangene oder geplante Performance ist kein Hinweis auf aktuelle oder zukünftige Performance / Resultate. Erträge können steigen oder fallen in Folge von Wechselkursschwankungen.** Der Marktsektor und die Schlüsselmarktattritionen sollen nur als Indikatoren gesehen werden. Die Zahlen werden geschätzt und generiert auf Basis des zugrundeliegenden AHL Programm Systems und berücksichtigen weder Gebühren noch Zinsen für ein bestimmtes Konto. Abweichungen können sich auch aus Portfolioänderungen, Wechselkursschwankungen oder nachträglichen Änderungen ergeben. Aus diesem Grund muss die Summe dieser Sektorindikatoren nicht notwendigerweise die berichtete Performance des betreffenden Monats widerspiegeln. Die Produktperformance versteht sich abzüglich aller Management-Gebühren und Performance-Gebühren. Die dargestellten Indizes sind keine Benchmarks, da sie für die Anlagestrategie des Fonds nicht repräsentativ sind. Sie sollten daher nur zum Vergleich der verschiedenen Strategien verwendet werden. Steht kein Index zur Auswahl, bedeutet dies, dass wir keinen Finanzindex darstellen, da kein Index die Anlagestrategie des Fonds repräsentiert und ein Strategievergleich irreführend wäre. Mit der Einführung von MiFID müssen Performanceerträge auf einer 12 Monate rollierenden Basis ausgewiesen werden. Daher sind die MiFID-konformen Erträge innerhalb der Tabelle der historischen Erträge hervorgehoben. Von 31. Juli 2011 bis 31. Juli 2017 hat Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 7 einen Gesamtertrag von 9,6 % erzielt. Vergangene Erträge sind weder ein Indikator noch eine Garantie für zukünftige Erträge. **Die aktuellen Performance-Zahlen und sonstige Informationen sind auch über die Website von Man Investment unter <http://www.man.com> abrufbar.**

Europäischer Wirtschaftsraum: Soweit nichts anderes angegeben ist, wird diese Website im Europäischen Wirtschaftsraum durch Man Solutions Limited betrieben, eine Investmentgesellschaft gemäß Abschnitt 833 des Companies Act 2006, die im Vereinigten Königreich der Financial Conduct Authority (die „FCA“) untersteht und von dieser zugelassen wurde. Man Solutions Limited ist in England

Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 7



Monatlicher Performancebericht | per 31. Juli 2017

Wichtige Anmerkungen

und Wales unter der Nummer 3385362 mit folgender Anschrift eingetragen: One Curzon Street, London W1J 5HB, England. Als Gesellschaft, die der Aufsicht durch die FCA unterstellt ist, unterliegt Man Solutions Limited regulatorischen Anforderungen, die unter <http://register.fca.org.uk/> eingesehen werden können. Schweiz: In der Schweiz wird dieses Informationsmaterial von Man Investments AG herausgegeben. Man Investments AG wird von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA reguliert. Die Fonds sind in der Schweiz zum öffentlichen Vertrieb noch nicht zugelassen und haben noch kein Vertreter. Die Fondsdokumente und die Fonds werden zum Vertrieb nur an professionelle Anleger in der Schweiz zugelassen werden, siehe Anforderungen Artikel 10 Absatz 3 lit. a und b. des Gesetzes vom Swiss Collective Investment Schemes Act. Bitte beachten Sie unsere Empfehlung sich mit dem entsprechenden regulatorischen Vorschriften zu informieren. Empfänger dieses Informationsmaterials werden von der entsprechenden Marketingeinheit als Anlageexperten und/oder qualifizierte Anleger angesprochen, die ihrerseits angemessen qualifizierte Personen beschäftigen, um ihre finanziellen Vermögenswerte zu verwalten, und/oder von einem Anleger als Finanzdienstleistungseinheit bestellt wurden, um Treuhanddienstleistungen und/oder Portfoliomanagement-Dienstleistungen für ihre finanziellen Vermögenswerte zu erbringen. Marketingeinheiten werden potenziellen oder bestehenden Anlegern Produkt- und Strategieinformationen zur Verfügung stellen, die vom Investment Manager zusammengestellt werden. Zudem sind sie Ansprechpartner bei Fragen in Bezug auf Anlagestrategien und -produkte, die vom Investment Manager verwaltet werden. Marketingeinheiten erteilen jedoch weder Anlageberatung oder persönliche Anlageempfehlungen noch beurteilen sie die Eignung oder Angemessenheit eines Anlageprodukts. Auch berücksichtigen sie nicht die persönlichen Umstände des einzelnen Empfängers, an den das Informationsmaterial versandt wurde, noch führen sie Tätigkeiten aus, die als „Empfang und Übermittlung von Kundenaufträgen“ oder „Vereinbarung von Transaktionen“ im Zusammenhang mit Anlagen gelten.